

Münster, 15.07.2025

Jahrestagung der LWL-Koordinationsstelle Sucht

„Das komplexe Universum der Suchthilfe“

Am 23. Juni 2025 kamen knapp 200 Suchthilfe-Fachleute aus ganz Deutschland im LWL-Museum für Naturkunde in Münster zusammen.

Mit vier Vorträgen und einem passenden Rahmenprogramm wurde das Thema des komplexen Universums der Suchthilfe in den Fokus des Tages gestellt und aus verschiedenen Perspektiven durchleuchtet.

Dr. Franziska Schneider (DBDD, München) vermittelte Trends, Zahlen und Konsequenzen zu Drogen im „eigenen Universum Europa“.

Den Blick auf die zukünftige Zielgruppe der Suchthilfe, die Kinder und Jugendlichen, richtete Dr. med. Frank M. Fischer (Oberarzt im Kinder- und Jugendkrankenhaus Auf der Bult, Hannover) und wusste zum Zusammenhang von Trauma, Sucht und Bindung wissenswertes zu berichten.

Mit einem Blick über den Tellerrand der Suchthilfe erläuterte Martina Methe (LWL-Präventionsfachdienst im LWL-Klinikum Gütersloh) die aktuellen Herausforderungen der Arbeitswelt in der Zukunft.

Prof. Dr. Michael Klein (Psycho- und Suchttherapeut, Köln) schaute ebenfalls in die fernere Zukunft und beschrieb dabei die Perspektiven und Entwicklungsaufgaben der Suchthilfe bis zum Jahr 2040.

Die Zeit während der großzügigen Mittags- und Kaffeepause -mit lukullischem Flair und einem Eiswagen- sorgte für Begegnungen der Teilnehmenden und wurde für anregenden Austausch genutzt.

Neben der Sonderausstellung „Gene – Vielfalt des Lebens“ des LWL-Museums für Naturkunde hat das LWL-Planetarium mit einer Demo-Show samt beeindruckenden Licht-, Nebel- und Soundeffekten sowie der 30-minütigen Show „Aurora – Wunderbares Polarlicht“ aus seinem aktuellen Programm zum vollen Erfolg der Jahrestagung beigetragen und für ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm gesorgt.

Eine kurze Zusammenfassung der Tagung haben wir filmisch aufbereitet und steht Ihnen auf unserer Homepage zur Verfügung:

<https://www.lwl-ks.de/de/publikationen/unsere-videos>